



Sitzungsnummer:  
GV/012/20-25

Aktenzahl:  
004-01

Datum:  
Göfis, 06.05.2022

## Niederschrift

über die am 3. März 2022, um 20.00 Uhr  
in Sporthalle der Volksschule Kirchdorf abgehaltene

### 11. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Göfis.

#### Anwesende

1. Bgm. Thomas Lampert: Vorsitz
2. GR Markus Ammann
3. GR Ing. Daniel Martin
4. DI Sonja Entner
5. Elisabeth Lampert
6. Matthias Gabriel
7. DI Thomas Kompein
8. Ing. Markus Huber
9. Florian Preiss
10. Ernst Schmid, MAS Vertretung für Herrn GR Werner Gabriel
11. Hubert Vith Vertretung für Herrn Mag. Gert Markowski
12. Ing. Norbert Weber Vertretung für Frau Vizebgm. Sandra Volenter
13. Richard Sonderegger Vertretung für Herrn Mag. Gert Markowski
14. GR Caroline Terzer, MSc.
15. Heidi Lampert
16. Michael Prantner
17. Rainer Caminades
18. Marina Keckeis-Vonbrül, Bed.
19. Walter Lampert Vertretung für Herrn GR Klaus Schmid
20. Margit Studer Vertretung für Frau Margareta Baldessari
21. Gerhard Wieser
22. Katharina Lampert Vertretung für Herrn Georg Johannes Palm

#### Schriftführung

23. Rudi Malin

#### Abwesende

24. GR Werner Gabriel
25. Vizebgm. Sandra Volenter
26. Mag. Gert Markowski
27. DI Siegbert Terzer
28. Karl Zimmermann, MSc.
29. GR Klaus Schmid
30. Margareta Baldessari
31. Rudolf Huber
32. Georg Johannes Palm

Der Vorsitzende teilt mit, dass alle Gemeindevertretungsmitglieder ordnungsgemäß zur Teilnahme an dieser Sitzung geladen wurden und stellt fest, dass aufgrund der Anwesenheit der vorstehend angeführten Gemeindevertretungsmitglieder und der Ersatzleute die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## ÜBERSICHT

---

- 1 Berichte
  - 1.1 Berichte des Bürgermeisters
    - 1.1.1 Stellungnahme der Gebarungskontrolle zum Voranschlag 2022
    - 1.1.2 Variantenberechnung Aushubmaterialdponie Sigberg
    - 1.1.3 Baukulturgemeinde-Preis 2021 – Presseberichte und Ausstellung
    - 1.1.4 Empfang für Olympiagewinnerin Katharina Liensberger
    - 1.1.5 Aus den Regios
  - 1.2 Berichte aus dem Gemeindevorstand
  - 1.3 Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen
  - 1.4 Termine
- 2 Beschluss zur Verlängerung der Mitgliedschaft beim Verein LAG Vorderland-Walgau-Bludenz für die „EU-Förderperiode 2023 – 2027“ im Rahmen der LEADER Bewerbung
- 3 Antrag auf Ausnahme bzgl. Verordnung über den Waldabstand
- 4 Anträge aus Ausschüssen und Projektgruppen
  - 4.1 Grundsatzbeschluss über die weitere Vorgangsweise bzgl. Feuerwehrhaus / Bauhof auf Basis der Beratungen aus der Projektgruppe
  - 4.2 Vergabe der Planungsarbeiten für eine Adaptierung des Forsthauses für den Bauhof
- 5 Genehmigung der 10. Niederschrift vom 16. Dezember 2021
- 6 Allfälliges
- 7 Neuwahlen in Ausschüsse

### **Dringlichkeitsantrag:**

Da Wolfgang Kofler aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt erklärte, stellt Bgm. Thomas Lampert den Antrag, die Tagesordnung mit TOP 7 „Antrag der Fraktion Freiheitlich und Parteilose GÖfis auf Umbesetzung von zwei Ausschüssen“ zu erweitern.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Dinglichkeitsantrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

## 1. Berichte

### 1.1. Berichte des Bürgermeisters

#### 1.1.1. Stellungnahme der Gebarungskontrolle zum Voranschlag 2022

Die Landesregierung erhebt keine Einwendungen gemäß § 74 GG zum Voranschlag 2022 der Gemeinde GÖfis. Es wird jedoch auf die äußerst angespannte Finanzlage hingewiesen und die dringende Empfehlung ausgesprochen, weitere Konsolidierungsmaßnahmen zu setzen. Die Umsetzung von geplanten Maßnahmen ist auf das unbedingt erforderliche Ausmaß zu beschränken und Vorhaben mit größeren finanziellen Auswirkungen sind vorab mit der Aufsichtsbehörde abzustimmen.

#### 1.1.2. Variantenberechnung Aushubmaterialdeponie Sigberg

Die Variantenberechnung für die Erweiterung der Aushubmaterialdeponie Sigberg:

Variante	Var 3a 530 hm	Var 3a 526 hm	Var 3a 523 hm	Var 3b 530 hm versetzt
<b>Anteil Gemeinde m<sup>3</sup></b>	172.880 m <sup>3</sup>	137.880 m <sup>3</sup>	87.880 m <sup>3</sup>	177.880 m <sup>3</sup>
Differenz m <sup>3</sup> (Gemeinde)	0 m <sup>3</sup>	-35.000 m <sup>3</sup>	-85.000 m <sup>3</sup>	5.000 m <sup>3</sup>
<b>Anteil Privat m<sup>3</sup></b>	42.120 m <sup>3</sup>	42.120 m <sup>3</sup>	42.120 m <sup>3</sup>	42.120 m <sup>3</sup>
<b>Gesamt m<sup>3</sup></b>	215.000 m <sup>3</sup>	180.000 m <sup>3</sup>	130.000 m <sup>3</sup>	220.000 m <sup>3</sup>

Die Gemeindevertreter\*innen sind zur Begehung an Ort und Stelle am Samstag, dem 12. März 2022, um 10.00 Uhr eingeladen.

#### 1.1.3. Baukulturgemeinde-Preis 2021 – Presseberichte und Ausstellung

Auf Einladung der Gemeinden Gratwein-Straßengel (Nähe Graz) und Neumarkt (Stmk.) konnte Bgm. Thomas Lampert die Entwicklung der Gemeinde GÖfis als Best-Practice-Beispiel präsentieren.

Die Ausstellung „Boden g’scheit nutzen“ wird ab Freitag, dem 3. Juni 2022, zwei Wochen im Vereinshaus GÖfis präsentiert.

### **1.1.4. Empfang für Olympiagewinnerin Katharina Liensberger**

Der Empfang stieß auf großes Interesse bei der Bevölkerung und Presse. Die Gemeinde Göfis widmet Katharina Liensberger eine der neuen Bänke beim Projekt Sebastianswiese und wird diese noch mit einer Widmungstafel versehen.

### **1.1.5. Aus den Regios**

#### **Regio Im Walgau:**

Das Förderprogramm „*Kultur Im Jetzt*“ wird im Jahr 2022 speziell für den Walgau weitergeführt.

Die Webserie „*Kultur im Walgau*“ bietet einen Einblick in das Kulturangebot der Gemeinden zwischen Bludenz und Feldkirch und rückt die Kulturschaffenden in den Vordergrund. Für das Jahr 2022 sind dazu weitere zehn Filme geplant.

Die *Walgau.App* bietet einen Überblick über sämtlichen Branchen in der Region und liefert u.a. Freizeit- und Veranstaltungstipps inklusive einem Öffis-Tool. Die Darstellung weiterer Infos aus den Gemeinden ist geplant.

#### **Regio Feldkirch-Vorderland**

In der Region Feldkirch-Vorderland erfolgt derzeit die Finalisierung des regionalen Räumlichen Entwicklungskonzeptes. Weiters wird eine Stelle für eine\*n Raumplaner\*in für die Umsetzung des regREK und den Aufbau einer regionalen Raumplanungsfachstelle ausgeschrieben.

## **1.2. Berichte aus dem Gemeindevorstand**

- Im Nahbereich der Volksschule Agasella wurde eine Grundstücks-Teilfläche für die Anlage eines Weingartens verpachtet.
- Das Servicepaket KGA im Rahmen der geplanten Errichtung der Sportstätte Hofen wird nicht in Anspruch genommen, da der Kostenaufwand zum erwarteten Nutzen zu hoch erscheint.
- Im Serverraum des Gemeindeamtes musste die Klimaanlage erneuert werden.
- Die Gemeinde Göfis bietet in Zusammenarbeit mit dem Energieinstitut Vorarlberg eine Energiesprechstunde und eine Sanierung-VOR-Beratung an. Weitere Informationen dazu unter [www.goefis.at](http://www.goefis.at)
- Alle Regio-Gemeinden Im Walgau haben gemeinsam die sicherheitstechnischen Überprüfungen, wie z.B. Feuerlöschmittel, Turngeräte, Schultafeln und Aufzüge ausgeschrieben und an die Bestbieter vergeben.
- Die Gemeinde Göfis beteiligt sich an der Vergabe für die Ausarbeitung eines Masterplans „Lichtwellenleiter“ in der Region.

- Nach der Auflösung des Vereines „Vereinshaus Göfis“ übernimmt die Gemeinde Guthaben und Außenstände. Weiters werden die Mietvorauszahlungen der Vereine übernommen und weitergeführt.
- Die Gemeinde beteiligt sich an der Aktion „Jobrad“ und unterstützt Mitarbeiter\*innen in der Anschaffung eines Elektrofahrrades für die berufliche und private Nutzung.

### **1.3. Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen**

#### **Ausschuss Menschen und Gesellschaft**

Derzeit werden beim Jugendraum verschiedene Sanierungen gemeinsam mit den Jugendlichen durchgeführt. Weiters ist die Gründung eines Jugendteams geplant. Die verschiedenen Aktivitäten werden von Damian Es unterstützt, der das Soziale Jahr im Jugendraum und in der Schülerbetreuung absolviert. Die Eröffnung des neugestalteten Außenbereichs erfolgt am 18. Mai 2022.

#### **Ausschuss Bau- und Raumplanung**

Zur Sicherung der Wasserversorgungs-Anlage beim Hochbehälter Ecktannen ist eine Umzäunung geplant. Beim Projekt Sebastianwiese sind die Arbeiten größtenteils abgeschlossen. Nächstens werden noch die Platten im Zugangsbereich der Sebastianskapelle verlegt sowie der Kapellendurchgang saniert.

#### **Ausschuss Land und Forstwirtschaft**

Die geplanten Waldpflegemaßnahmen konnten über den Winter durchgeführt werden. Im Forstbetrieb wird die CO<sub>2</sub>-Zertifizierung angestrebt.

#### **Projektgruppe Leistbares Wohnen**

Ein Workshop „*Jetzt Wohnen für später planen*“, der sich an Personen mit 50+ wendet, wird mit mehreren Gemeinden der Region geplant.

#### 1.4. Termine

FR	4. März	19.30 Uhr	GH Sternen	JHV Agrargemeinschaft Jamalpe
FR	11. März	20.00 Uhr	Carl-Lampert-Saal	JHV GTC
SA	12. März	10.00 Uhr	Deponie Sigberg	Begehung bzgl. Erweiterung

#### 2. Beschluss zur Verlängerung der Mitgliedschaft beim Verein LAG Vorderland-Walgau-Bludenz für die „EU-Förderperiode 2023 – 2027“ im Rahmen der LEADER Bewerbung

##### Projektaufstellung und Fördervolumen in der aktuellen Leader-Förderperiode:

Aktuelle LEADER - Förderperiode	Regio VWB	Göfis
Anzahl Projekte	66 Projekte	<b>2 Projekte</b> Ausstellung „Leistb. Wohnen“ Sebastianswiese
Fördervolumen	3,1 Mio EUR	<b>82.550 EUR</b>
Mitgliedsbeitrag gesamt seit 2015		<b>~ 23.000 EUR</b>

##### Was gibt es Neues in der kommenden Förderperiode 2023-2027?

- Neues Aktionsfeld 4: „Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel“.
- Die Themenbereiche *Smart Village*, *Digitalisierung*, *Lokale Agenda 21* werden aufgenommen.
- LEADER-Region VWB ist nun auch flächendeckend KLAR!-Region und z.T. KEM-Region (Vorderland-FK). Zusammenarbeit: Projekte, welche sich in den KLAR! und KEM-Regionen entwickeln, können ggf. über LEADER finanziert werden.
- Im administrativen Bereich wird es bei der Projektantragstellung Vereinfachungen geben bzgl. Kostenplausibilisierung und Abrechnung. Geplant: Projekte mit einem max. Gesamtbudget von 100.000 Euro nur noch mit Kostenschätzung bei der Antragstellung und bei der Abrechnung keine Rechnungsvorlage.

Auf Antrag von Bürgermeister Thomas Lampert beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Verlängerung ihrer Mitgliedschaft beim Verein LAG Vorderland-Walgau-Bludenz für die „EU-Förderperiode 2023 bis 2027“ bis 31.12.2029, vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER-Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Die Gemeinde verpflichtet sich zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management entsprechend dem Finanzplan der lokalen Entwicklungsstrategie für die gesamte Förderperiode, das ist vom 1.1.2024 bis zum 31.12.2029.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt brutto 1 € pro Einwohner\*in und Jahr.

Für die Mitgliedschaft gelten die aktuellen Statuten (Stand 20.10.2016) des Vereins Vorderland-Walgau-Bludenz.

Die Gemeindevertretung überträgt den Vereinsorganen die Entscheidung zur inhaltlichen Zustimmung der zu erarbeitenden Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und deren allfällige Adaptierung für die finale Einreichung im Zuge des Auswahlprozesses sowie für die laufende Weiterentwicklung und Umsetzung der LES.

### **3. Antrag auf Ausnahme bzgl. Verordnung über den Waldabstand**

Der Eigentümer des Grundstückes Gst.Nr. 3617 ersucht um eine Ausnahme von der Verordnung „Teilbebauungsplan Nr. 3“ – Waldabstand“ um im verordneten Waldabstandsbereich ein Garten-Geräteschuppen zu errichten.

Der verordnete Waldabstand soll sowohl eine Sicherheit vor umstürzenden Bäumen bieten als auch die Ortsbildverträglichkeit mit einem Abstand von der Bebauung zum Wald unterstützen.

Innerhalb des Ausschusses Bau und Raumplanung gibt es keine einheitliche Stellungnahme. Es werden verschiedene Sichtweisen, wie von einer kaum wahrnehmenden Beeinträchtigung bis hin zur möglichen Verhüttelung und Präjudiz genannt. Weiters wird festgestellt, dass der Eigentümer weitere Möglichkeiten für die Errichtung eines Schuppens auf dem Grundstück hat.

GR Markus Ammann stellt den Antrag, das Ansuchen abzulehnen, da es der Grundintention der Verordnung, Sicherheit vor umstürzenden Bäumen zu bieten und auch die Ortsbildverträglichkeit mit einem Abstand von der Bebauung zum Wald zu unterstützen, widerspricht.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des GR Ammann mit 21 : 1 Stimmen zu. Die Gegenstimme kommt von GV Ing. Markus Huber.

#### **4. Anträge aus Ausschüssen und Projektgruppen**

##### **4.1. Grundsatzbeschluss über die weitere Vorgangsweise bzgl. Feuerwehrhaus / Bauhof auf Basis der Beratungen aus der Projektgruppe**

Die Projektgruppe „Feuerwehrhaus/Bauhof/Altstoffsammelzentrum“ hat sich mit der Erstellung eines mittel- bis langfristigen Konzeptes für die Entflechtung der verschiedenen Einrichtungen in der Römerstraße 82 befasst. Der Gemeindevertretung wird das erarbeitete Konzept präsentiert und in Auszügen wie folgt festgehalten:

Die nachfolgenden Positionen wurden von der Projektgruppe besprochen und festgelegt:

- Definition von Raum- und Platzprogrammen aller drei Einrichtungen
- Finden von optimalen Standorten aller drei Einrichtungen
- Finden und prüfen von möglichen Varianten incl. Priorisierungen
- Kostenanalyse der Varianten
- Erstellen eines mittel- bis langfristigen Zeitplanes einer Realisation auf Basis des MFP der Gemeinde Göfis incl. Berücksichtigung evtl. notwendiger zwischenzeitlicher Sanierungsmaßnahmen

Während der Projektlaufzeit wurde in der Gemeindevertretung beschlossen, sich dem Projekt Altstoffsammelzentrum Walgau West anzuschließen. Für die Aufgabe der Projektgruppe bedeutete dies, dem Raumbedarf des Altstoffsammelzentrums eine untergeordnete Bedeutung zu geben.

Es wurden drei Varianten erarbeitet und bewertet:

1. Variante: beim Forsthaus
2. Variante: bei der Firma Werner Gabriel in Miete
3. Variante: im Bereich des derzeitigen Bauhofes bzw. hinter dem Altstoffsammelzentrum



	Variante Forsthaus	Variante Betriebsgebiet (Gabriel)	Variante hinter ASZ
<b>Stärken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Platzbedarf erfüllt</li> <li>➤ Neues kann geschaffen werden</li> <li>➤ Objekt &amp; Platz bereits vorhanden</li> <li>➤ Nachnutzung Gebäude (was ist sonst?)</li> <li>➤ „Billige“ Fläche wird verbaut</li> <li>➤ nicht zentral gelegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Symbiosen Betriebe an der Landesstraße (Anrainer)</li> <li>➤ Kaum Investitionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Symbiose Betriebe an der Landesstraße (Anrainer)</li> <li>➤ Gestaltungsmöglichkeit</li> </ul>
<b>Schwächen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Hohe Investition (Finanzierbarkeit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Jährliche Miete ohne dass es der Gemeinde gehört</li> <li>➤ kaum Gestaltungsmöglichkeit</li> <li>➤ Zwischenlösung (vereinbarte Dauer?)</li> <li>➤ Bedarf ist nicht gedeckt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Provisorium</li> <li>➤ Investitionsvolumen unbekannt</li> <li>➤ Teure Fläche</li> </ul>
<b>Risiken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Akzeptanz bei Anrainern</li> <li>➤ Provisorium?</li> <li>➤ Behörde (Widmung, Naturschutz)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Anmeldung auf Eigenbedarf des Vermieters</li> <li>➤ BH-Bescheid des Vermieters über Zu- und Abfahrten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erweiterung Betriebsgebiet (Schmid) → Tauschmöglichkeit</li> </ul>
<b>Chancen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erweiterung kann in Abschnitten erfolgen</li> <li>➤ „Thema ist erledigt“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Übernahme der kompletten Halle</li> </ul>	

Variante 1 (Forsthaus) – Die Projektgruppe erlangt Klarheit darüber, dass die Variante 1 als fixer Standort gedacht ist. Diese Variante wird priorisiert.

Variante 2 (Kooperation) – Aufgrund der Stärken/Schwächenanalyse wird von der Variante mit der Firma Gabriel Abstand genommen.

V3 (hinter ASZ-Fläche) - Aus heutiger Sicht soll Variante 3 nicht umgesetzt werden.

Bgm. Thomas Lampert stellt den Antrag:

„Die Gemeindevertretung beschließt, die von der Projektgruppe Feuerwehrhaus/Bauhof/ASZ vorgeschlagene Variante 1 (Positionierung des Bauhofes im

Forsthaus) weiterzuverfolgen und alle notwendigen Maßnahmen wie Detailplanung, Behördenverfahren und Ausschreibung zu veranlassen. Ein Umsetzungsbeschluss erfolgt nach Vorliegen der Investitionskosten und positiven Stellungnahmen der zuständigen Behörden.“

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

#### **4.2. Vergabe der Planungsarbeiten für eine Adaptierung des Forsthauses für den Bauhof**

Aufgrund einer beschränkten Ausschreibung wurden nachfolgende Honorarangebote für einen Vorentwurf und die Entwurfsplanung, die Einreichplanung und Ausschreibung für die Adaptierung des Forsthauses für den Bauhof jeweils netto eingereicht:

- Wolfgang Summer: € 30.700,--
- Johannes Nägele: € 24.570,--

Sonderplanungen, wie Statik, HSL, Elektro etc. sind in den Angeboten nicht enthalten.

Bgm. Thomas Lampert stellt den Antrag:

„Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe der Planung der Adaptierungsarbeiten im Forsthaus an den Best- und Billigstbieter Architekt DI Johannes Nägele, Vandans zum Gesamthonorar von 24.570 EUR netto (29.484 EUR brutto) unter der Voraussetzung, dass noch im März 2022 mit den Planungsarbeiten begonnen werden kann.“

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

#### **5. Genehmigung der 10. Niederschrift vom 16. Dezember 2021**

Gegen die Niederschrift der 10. Gemeindevertretungssitzung vom 16. Dezember 2021, die die den Mandataren über das Programm Session zur Verfügung stand und zudem im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, wurden keine Einwendungen erhoben.

Bgm. Thomas Lampert stellt den Antrag, diese Verhandlungsschrift zu genehmigen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

#### **6. Allfalliges**

Keine Wortmeldung!

#### **7. Neuwahlen in Ausschüsse**

Wolfgang Kofler, Ersatzmitglied der Gemeindevertretung, hat aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt erklärt.

Die Fraktion Freiheitliche und Parteifreie Göfis stellt den Antrag, anstelle von Wolfgang Kofler mit beratender Stimme Helmut Gort in den *Ausschuss Umwelt und Mobilität* zu wählen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Die Fraktion Freiheitliche und Parteifreie Göfis stellt den Antrag, anstelle von Wolfgang Kofler mit beratender Stimme Gerhard Wieser in den *Ausschuss Bau und Raumplanung* zu wählen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr.

Bgm. Thomas Lampert, Vorsitzender

Rudi Malin, Schriftführer